



Jahresbericht 2020



Inhalt

- ◆ News & Facts S. 2
- ◆ Aus dem Voilà-Alltag S. 3
- ◆ Zahlen und Statistik S. 5
- ◆ Voilà! Ab ins 2021! S. 8



News & Facts

Einleitung

Eine Warnung vorab, wir sind uns durchaus bewusst, dass niemand mehr Interesse am Thema «Corona-Pandemie» hat. Jedoch kommt auch dieser Jahresbericht nicht ganz ohne das Aufgreifen der Thematik aus. Das Jahr 2020 war anders als gewohnt und hat Voilà Luzern, genau wie vielen anderen Vereinen auch, einige Stolpersteine in den Weg gelegt. Wir haben uns der Herausforderung erfolgreich gestellt und präsentieren stolz den Jahresbericht 2020.

Trotz schwierigen Umständen und viel Spontanität haben ganze 45 Scharen einen Mehraufwand auf sich genommen und das Angebot von Voilà Luzern genutzt. Es ist schön zu sehen, dass Gesundheitsförderung und Suchtprävention in den Jugendverbänden mit viel Offenheit begegnet wird.

Corona-Pandemie – Ein spezielles Voilà-Jahr

Was hat sich im Jahr 2020 für das Angebot von Voilà Luzern effektiv geändert?

Planungsabend

Der letzte der drei Planungsabende am 10. März 2020 konnte gerade noch mit einer Bewilligung der Stadt durchgeführt werden.

Team-Workshop

Die Leitungspersonen mussten sich kurzfristig entscheiden, ob sie den Workshop umplanen und online durchführen oder, ob sie ihn verschieben.

Voilà-Lager

Wenn ein geplantes Lager nicht durchgeführt werden konnten, wurde der Workshop auf das Vereinsjahr angepasst.

Ausbildungs-Weekend

Das Ausbildungsteam war gefordert. Wie das spontane Online-Programm umgesetzt wurde, ist im Bericht (S.3-4) deutlich ersichtlich.



Ausbildung – Das war das Voilà-Weekend 2020

Aufgrund von Covid-19 wurde das Voilà-Weekend online durchgeführt. Da unser Weekend gerade zu Beginn der zweiten Welle geplant war, hat sich das Ausbildungsteam zur Sicherheit unserer aller spontan, eine Woche vor Weekendbeginn, entschieden das Programm online durchzuführen. Da den Leitungspersonen der Aus- und Weiterbildung von Voilà Luzern nur eine Woche Zeit blieb das Weekend umzuplanen, konnte das Weekend nicht J+S-konform durchgeführt werden. Wir entschieden uns, eine etwas gekürzte Variante anzubieten und Neulingen somit wenigstens die Voilà-Anerkennung wie gewohnt auszustellen. Bestehende Anerkennungen wurden um ein Jahr verlängert. So konnten die Teilnehmenden den speziellen Umständen entsprechend gelassener an ihre Aufgabe als Voilà-Leitungspersonen herangehen. Das Weekend war freiwillig.

Dieses Jahr war sicherlich für alle besonders, so auch für Voilà Luzern. Was als «Hauruckübung» begann, endete jedoch in einem vollen Erfolg. Es konnten zum Vorjahr gleichbleibende Teilnehmerzahlen verzeichnet werden. Dies weist darauf hin, dass unter den Scharen und Abteilungen grosses Interesse an der Teilnahme unseres Sucht- und Präventionsprogramms besteht, was uns positiv in Bezug auf die Entwicklungen unseres Angebotes stimmt. Auch fiel die Rückmeldung der Teilnehmenden zu unserem Onlineprogramm sehr positiv aus. Dies erfreut uns ausserordentlich und zeigt, dass unser Team auch in schwierigen Situationen und unter Zeitdruck angemessene Inhalte zu produzieren vermag. Ein grosses Lob an das Aus- und Weiterbildungsteam von Voilà Luzern, welches innerhalb einer Woche ein abwechslungsreiches und trotzdem inhaltlich fundiertes Onlineprogramm zusammenstellte!

Wir entschieden uns das Onlineprogramm nur am Sonntag durchzuführen, den Teilnehmenden am Samstag jedoch Arbeitsaufträge zur Vorbereitung zu erteilen. So blieb dem Ausbildungsteam bis Freitag Mittag Zeit angemessene Aufträge zu erarbeiten. Da die Teilnehmenden am Samstag selbstständig arbeiten konnten, konnte das Aus- und Weiterbildungsteam die Zeit nutzen, um in einer ganztägigen Sitzung das Programm für den Sonntag zu planen.

Am Sonntag Morgen starteten wir dann um 9.00 Uhr mit einer kurzen Einführung und begannen dann zügig mit den Anforderungen an die Leitungspersonen in ihrem Leitungsteam. Hierbei wurde die Rolle der Voilà-Leitenden erarbeitet, und auch wie man eine Haltung im Team finden kann. Zusätzlich



Aus dem Voilà-Alltag

wurden positive wie auch negative Beispiele eines Teamworkshops angeschaut und zu einer optimalen Umsetzung eines Workshops angeleitet. Nach einer kurzen Pause informierten sich die Teilnehmenden anhand zugeteilter Dossiers zu verschiedenen Süchten und bildeten somit Expertengruppen, welche in einem weiteren Schritt untereinander aufgeteilt wurden und so ein Austausch stattfinden konnte. Den „Sensor“, welcher zu Frühintervention in der Jugendarbeit anleitet und normalerweise durch Barbara Imfeld vom Akzent Luzern vorgestellt wird, wurde dieses Jahr als freiwillige Lektüre angeboten. Zusätzlich wird das Frühinterventionsprogramm „Sensor“ dann auch an den Planungsabenden ausführlich aufgegriffen.



Ausbildungsteam Voilà-Weekend 2020.

Nach dem Mittag widmeten wir uns der Rolle des Voilà-Leiters innerhalb des Lagers oder des Scharjahres. Hierbei wurden Themen wie Schutzfaktoren und Lebenskompetenzen, Vorbildrolle und Verantwortung, wie auch einen Umriss der Entwicklungspsychologie abgehandelt. Unser mittlerweile traditionelles Kahoot-Quiz, welches dazu dient, das erarbeitete Wissen abzufragen, bildete den Abschluss unseres Ausbildungstages. Wir verabschiedeten uns von den Teilnehmenden und blieben alle noch eine Weile für offene Fragen im Meeting. Nach dem sich alle Fragen klären konnten, durften auch wir vom Aus- und Weiterbildungsteam uns in unseren wohlverdienten Feierabend verabschieden. Vieles war neu, einiges war ungewohnt, trotzdem blicken wir mit Stolz auf das durchgeführte Online-Weekend zurück und danken allen, welche sich am guten Gelingen beteiligt haben.

von Mario Emmenegger



Die Grundsteine – Aus- und Weiterbildung

Voilà Leiter/innen-Ausbildung

Zukünftige Voilà-Leiter/innen nehmen mit viel Lagererfahrung und mit grossem Interesse am **Ausbildungsweekend** (S.3) teil. Im Weekend werden neben Strukturen, Abläufen und der Webseite/Datenbank hauptsächlich Voilà-Inhalte vermittelt. Denn die Voilà-Leiter/innen sind die **zukünftigen „Experten“** und haben die **anspruchsvolle Aufgabe**, die Inhalte von Voilà in den Scharen und Abteilungen zu verbreiten. Sie haben die Verantwortung über die anschliessende Planung und Umsetzung im Leitungsteam und im Lager.

Teilnehmer Voilà-Weekend	2020			Vorjahr (2019)		
	Jubla	Pfadi	Total	Jubla	Pfadi	Total
neue Voilà-Leiter/innen	22	9	31	29	6	35
Kursleitende	5	6	11	6	5	11
Total Anwesende	27	15	42	35	11	46

Planungsabend (Weiterbildung und Planung)

Der Planungsabend dient in erster Linie der **Vorbereitung und Planung** des Team-Workshops. Gemeinsam mit einer Betreuungsperson besuchen die Leiter/innen einen Planungsabend und erfahren nebenbei diverse Aspekte mit **Weiterbildungscharakter** (Fachvorträge, Infos zum Voilà-Jahresthema usw.) und bekommen die Möglichkeit zum **Austausch** mit Voilà und anderen Leiter/innen. Teilweise parallel werden die Betreuer/innen ausgebildet.

Teilnehmer Planungsabend	2020			Vorjahr (2019)		
	Jubla	Pfadi	Total	Jubla	Pfadi	Total
Voilà-Leiter/innen	40	10	50	30	11	41
Voilà-Betreuer/innen	37	8	45	30	11	41
Kursleitende	6	6	12*	7	5	12*
Total Anwesende	83	24	107*	67	27	94*

Bemerkungen: Betreuer/innen können mehrere Lager betreuen.

**Total enthält auch Externe, die nicht Mitglied eines Verbandes sind*



Zahlen und Statistik

Der Schwerpunkt – Planung und Umsetzung

Das **zentrale Anliegen** von Voilà Luzern ist es, dass vor jedem Voilà-Lager ein ausführlicher **Team-Workshop** durchgeführt wird. Mit dem ganzen Leitungsteam des kommenden Lagers wird an jenem Workshop einen **konkreten Inhalt** definiert, den man im Lager speziell berücksichtigen und ausarbeiten möchte. Beispiele dafür sind: Die optimale Betreuung der Kinder, die Zusammenarbeit im Team, der Umgang mit Suchtmitteln, Streit, Mobbing, usw. Die Höhe der Entschädigung (Gutscheine) für die beteiligten Scharen und Abteilungen hängt direkt von der Anz. Teilnehmenden am Workshop ab.

Teilnehmer-Workshop	2020			Vorjahr (2019)		
	Jubla	Pfadi	Total	Jubla	Pfadi	Total
Leitungsteam	1124	165	1289	1036	210	1246
Voilà-Leiter/innen	35	8	43	38	11	49
Voilà-Betreuer/innen	35	8	43	38	11	49
Total Teilnehmer/innen	1194	181	1375	1112	232	1344

Das Resultat – Voilà-Lager

Durch das vorherige Definieren eines passenden **Voilà-Schwerpunktes** und der konkreten Planung der Umsetzung im Lager, achtet das Leitungsteam im Lageralltag, in der Lagergestaltung, beim Leitungsteam und bei den Kindern besonders stark darauf.

Voilà-Lager	2020			Vorjahr (2019)		
	Jubla	Pfadi	Total	Jubla	Pfadi	Total
Anzahl Voilà-Lager	35	10	45	38	11	49
TN bis 10 Jahre	652	111	763	568	157	725
TN 11-16 Jahre	1343	253	1596	1284	215	1499
TN ab 17 Jahre	50	34	84	42	24	66
Leitungsteam	1124	165	1289	1134	210	1344
Total Anwesende	3169	563	3732	3028	606	3634

Bemerkungen: TN= Teilnehmende. Leitungsteam inkl. Präses und Küchenteam.



Finanzen

Die wichtigsten **Einnahmenquellen** im Jahr 2020 waren wiederum die Beiträge des **Kantons Luzern** von CHF 30'000 und der Beitrag des Bundesamtes für Sozialversicherungen **BSV** (via Voilà Schweiz) von CHF 20'466. Dieser höhere Beitrag ist darauf zurückzuführen, dass schweizweit weniger Scharen/ Abteilungen am Programm teilgenommen haben. Die Gelder wurden somit zwischen weniger Scharen/ Abteilungen aufgeteilt als im vergangenen Jahr. Die Migros hat wiederum einen Sponsoringbeitrag gesprochen (Verbilligung von Gutscheinen).

Mit Ausnahme der Sekretariatsstelle arbeiteten auch 2020 alle Personen **ehrenamtlich**. Dies entspricht **Eigenleistungen** im Wert von CHF 15'150.-.

Die Ausgaben der Beiträge an Scharen und Ausbildung sind dieses Jahr höher, da auch die Einnahmen vom BSV höher ausgefallen sind. In Voraussicht auf das Voilà-Jahr 2021, in welchem Voilà Luzern vor neuen finanziellen Herausforderungen steht und einen **Beitrag an Voilà Schweiz** zahlen muss, wurde ein Erfolg von 3'971.- verbucht.

Nur dank der langjährigen Zusammenarbeit mit dem Kanton und dem BSV, sowie der ehrenamtlichen Arbeit ist es möglich, dass Voilà Luzern jedes Jahr wieder Suchtprävention und Gesundheitsförderung in den Lagern von Jubla und Pfadi fördern kann. **Im Namen der Kinder und Jugendlichen danken wir allen die dazu beitragen herzlich für die Unterstützung.**

Erfolgsrechnung	2020	Vorjahr (2019)
Einnahmen	CHF	CHF
Beiträge Kt. Luzern	30'000	30'000
Beiträge Bund (BSV)	20'466	14'139
Spenden/Sponsoring	1'500	1'500
weitere Einnahmen	64	0
Eigenleistungen	15'150	15'150
Total Einnahmen	67'180	60'789
Ausgaben	CHF	CHF
Beiträge an Scharen und Ausbildung	38'725	35'789
Infomaterial/PR	1'138	1'488
Geschäftsstelle	6'035	8'183
Diverses	2'161	5'146
Eigenleistungen	15'150	15'150
Total Ausgaben	63'209	65'756
Erfolg	3'971	-4'950



Voilà! Ab ins 2021!

Verabschiedungen

Res Wyler: Was war eigentlich über diese vielen Jahre die Aufgabe von Res bei Voilà Luzern? In den letzten Jahren könnte man seine Funktion im Kernteam am ehesten als «Alleswisser und Berater» betiteln. Was er für den Verein aber alles geleistet hat, würde den Umfang dieses Berichts sprengen. Weil Res zudem das langjährigste Mitglied von Voilà Luzern ist, weiss auch nur er wirklich, welche Aufgaben er in dieser langen Zeit alle übernommen hat. Klar ist, dass Res geholfen hat Voilà Luzern, so wie man es heute kennt, überhaupt erst zu gründen. Er hat die Datenbank erstellt, hat sich um Einnahmequellen und Werbemöglichkeiten gekümmert und hat an unzähligen Sitzungen sein riesiges Wissen über die Jugendvereine und die dahinterliegenden Strukturen einfliessen lassen. Nur sehr ungern lassen wir Res ziehen. Wir danken ihm ganz herzlich für seine ehrenamtliche Arbeit und wünschen ihm viel Spass und Energie für seine zukünftigen Projekte!

Marion Zängerle: Husky hat als Vertretung der Pfadi im Kernteam fungiert und hat durch ihre guten Ideen die Zusammenarbeit und Kommunikation mit den Jugendverbänden stark vorangetrieben. Wir möchten daher einen grossen Dank aussprechen.

Salome Konzett: Als Vertretung der Jubla im Kernteam blieb uns Salome leider nicht all zu lang erhalten. Trotzdem hat sie den Verein in dieser Zeit mitgeprägt und war mit vollem Einsatz dabei. Nur dank solch motivierten Personen kann unser Verein überhaupt bestehen. Dankeschön!

Kontakt

Voilà Luzern Geschäftsstelle

David Haag
Bennenegg 15
6014 Luzern
078 770 56 41

info@voilaluzern.ch
www.voilaluzern.ch

Akzent Prävention und Suchttherapie

Barbara Imfeld
Seidenhofstrasse 10
6003 Luzern
041 429 72 49

barbara.imfeld@akzent-luzern.ch
www.akzent-luzern.ch

Titelblatt:
Fotos von einem unvergesslichen Voilà-Sommerlager (Jubla Hohenrain-Kleinwangen)